

amtliche

MITTEILUNG:

16/2020

(verfasst 05.07.2020)

Medieninhaber: MARKTGEMEINDE MOOSKIRCHEN, 8562 – Tel. 0676846212800
f.d. Inhalt verantwortlich: Bgm. Engelbert HUBER, Marktplatz 4, 8562 Mooskirchen –
Herstellung Colorprint, Voitsberg – Erscheinungsort: 8562 Mooskirchen –
Zugestellt durch Post.at

Sehr geehrte Gemeindebewohnerin!

Sehr geehrter Gemeindebewohner!



LIPIZZANER
HEIMAT
Steiermark



**Blutspendeaktion Rotes Kreuz
Freitag, 21. August 2020
16 bis 19 h, Mittelschule
Bitte merken Sie diesen Termin vo.**

ALTKLEIDER und ALTTEXILIEN
werden wieder entgegengenommen.

Post.Partner- und Gemeinde-Servicestelle – Dienstzeiten in den Ferienwochen 2020

Post.Partner-Stelle



ÖFFNUNGSZEITEN

von Freitag, 10. Juli 2020

bis Freitag, 11. September 2020

**08.00 - 12.00 h und
14.00 - 15.30 h**

Für Auskünfte und/oder Anfragen stehen wir unter 0676/846212800 zur Verfügung!

Für die Dauer der Sommerferien gelten bei uns geänderte Öffnungszeiten. Wir orientieren uns dabei an den Erfahrungen der letzten Jahre.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen darüber hinaus für Anfragen und Auskünfte jederzeit unter den bekannten Telefonnummern

0676 / 846 212 730

oder

0676 / 846 212 800

zur Verfügung. Scheuen Sie sich bitte nicht, in dringenden Angelegenheiten (etwa bei Todesfall oder ähnlichem) diese Nummern zu wählen. Wir bemühen uns, rasch behilflich zu sein und rufen auch zurück!

Abfallentsorgungstermine JULI und AUGUST 2020:

Restmüll Donnerstag, 16. Juli 2020

Donnerstag, 13. August 2020

Gelbe Säcke Dienstag, 21. Juli 2020

Altpapier Montag, 03. August 2020

Alt-Elektrogeräte: Donnerstag, 30.7., 27.8.2020
17.00 bis 19.00 h – beim Wirtschaftshof

Die Orgel in unserer Pfarrkirche – mit hellen, frischen Klängen für alle

Innerhalb von zwei Wochen bis Anfang Juli 2020 wurde die **Orgel unserer Pfarrkirche** einer Generalreinigung unterzogen. Diese Arbeiten sind, wie Provisor Mag. Wolfgang Pristavec betonte, etwa 30 Jahre nach den letzten derartigen Arbeiten einfach unbedingt erforderlich gewesen.

Viele Umstände machten die Ausführung, die einmal für die Zeit nach Ostern geplant wurden, erst jetzt möglich. Viele verschiedenen **Holzteile** klein und etwas größer (ein Ausschnitt davon hier nebenan) mussten ebenso wie alle **Pfeifen** von klein bis groß zerlegt, gut gereinigt und nach erforderlicher Schimmelbekämpfung auch wieder fachmännisch zusammengebaut werden. Dann erst war an das Wichtigste überhaupt, das STIMMEN für den Wohlklang



notwendig. Das nahm nochmals viele Stunden in Anspruch, bis alles so vollendet werden konnte, wie es beim Frühamt am Sonntag, 4. Juli 2020 zu hören war. Der beauftragte Orgelbaumeister aus Wien, ein anerkannter Fachmann, dem auch Arbeiten an vielen anderen derartigen Instrumenten in ganz Österreich anvertraut wurden, hat die Arbeiten mit seinen Mitarbeitern zu aller Zufriedenheit ausgeführt. Die Entscheidung für ihn wurde nach Anbot-Legung, mit Unterstützung durch die zuständigen Stellen des Ordinariates der Diözese Graz-Seckau getroffen. Der Wirtschaftsrat der Pfarre Mooskirchen hat auf Empfehlung auch des Herrn Provisors der Vornahme der Arbeiten zugestimmt.

Wir danken unserem Herrn **Provisor, Mag. Wolfgang Pristavec**, sehr herzlich für das Engagement und freuen uns mit ihm gemeinsam über helle, frische Klänge. Die **Freude** mit unserer **Organistin, Gerlinde Hörmann**, teilen wir. DANKE auch allen, die in der Zwischenzeit heilige Messen umrahmten (Saxophon-Ensemble und „Moos-Canto“).

Altstoff-Entsorgung in Markt und Ortsteilen:

(Behälter bei Wirtschaftshof und Sackstraße; nur zur Bedienung durch MarktbewohnerInnen):

- **Glas (bunt, weiß)**
- **Dosen**
- **Altkleider**

Einwurf nur für Marktbewohner

Montag-Freitag **08.00 – 19.00 Uhr**

Samstag **08.00 – 15.00 Uhr**

Sonn-, Feiertag **kein Einwurf**

Bitte beachten Sie die genannten Einwurfzeiten auch aus Rücksicht auf die dort wohnenden Gemeindebewohner. Wir überwachen natürlich. Vielen Dank.

Matura – Schul- und/oder Lehrabschluss

In diesen Wochen absolvier(t)en viele unserer BewohnerInnen die Reifeprüfung (von einigen guten und ausgezeichneten Erfolgen haben wir schon Kenntnis) bzw. ihren Schul-, Studien- oder Lehrabschluss.

Wir **gratulieren** zu allen Erfolgen sehr herzlich, wir freuen uns mit den jungen Damen und Herren, mit Eltern und Familienangehörigen. Auch weiterhin viel Erfolg.

Gleichzeitig laden wir sehr herzlich ein,

das ZEUGNIS dieser Abschlussprüfung

(unabhängig vom Schul- oder Studientyp oder der Lehre) in Kopie im MARKTGEMEINDEAMT Mooskirchen **abzugeben** oder vorzulegen. Eine bescheidene Aufmerksamkeit haben wir in diesem Fall vorgesehen.



Verordnung

Gemäß § 41, Abs. 1 der Steiermärkischen Gemeindeordnung 1967 – GemO, LGBl.Nr. 115/1967, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1 Pflege von Grundstücken

Sämtliche Wiesengrundstücke, Grundstücke von Auffangbecken und private Vorfluter im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Mooskirchen – KG 63342 Mooskirchen, KG 63306 Fluttendorf, KG 63344 Neudorf bei Mooskirchen, KG 63370 Gießenberg und KG 63365 Stögersdorf – sind zur Vermeidung der Schneckenplage und der Unkrautvermehrung (Samenflug) so zu pflegen, dass keine Verwilderung eintreten kann.

Die Flächen sind wenigstens zweimal jährlich, und zwar einmal bis 15. Juni und einmal bis 31. August jeden Jahres, zu mähen. Das Mähgut ist einer geordneten Beseitigung zuzuführen.

Die Bestimmungen des Stmk. Pflanzenschutzgesetzes 2002, LGBl.Nr. 82 idgF., sowie des Stmk. Naturschutzgesetzes 1976, LGBl.Nr. 56 idgF. LGBl.Nr. 56/2004, werden hiedurch nicht berührt.

§ 2 Strafbestimmungen

Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen dieser Verordnung werden als Verwaltungsübertretung von der Bezirksverwaltungsbehörde nach Artikel VII EGVG mit Geldstrafen bis zu € 218,- geahndet.

§ 3 Schlussbestimmungen

Diese Verordnung tritt mit dem auf den Ablauf der Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Mooskirchen, 14. April 2008

Für den Gemeinderat:
Der Bürgermeister:

Engelbert Huber

angeschlagen: 14.04.2008
abgenommen: 28.04.2008

Laufend werden wir von verärgerten Gemeindebewohnern kontaktiert, weil angrenzende Grundstücke **nicht oder nicht rechtzeitig bzw. regelmäßig gemäht werden.**

Wir veröffentlichen deshalb hier nebenan nochmals die geltende VERORDNUNG, die auch Schutz bieten soll.



Natürlich ist Eigenverantwortung gefragt und dann, wenn es mit dem Nachbar keinen Konsens zur korrekten Pflege gibt, muss der Weg zur Bezirkshauptmannschaft Voitsberg eingeschlagen werden. BILDER, wie hier unten genügen als Mitteilung.



Nicht unerwähnt bleiben darf, dass auch Eigentümer in Ortsgebieten verpflichtet sind, den Teil zur öffentlichen Straße regelmäßig zu pflegen.

Lärmbelästigende (Garten)Arbeiten

Auch diesem Thema beschäftigt uns laufend. Deshalb der HINWEIS, dass lärmbelästigende Arbeiten aller Art (vom Rasenmähen bis zu Arbeiten mit Motorsäge, Heckenschere, etc)

an WERKTAGEN (also Montag bis Samstag) auf den täglichen Zeitraum

von 07.00 Uhr bis 19.00 Uhr

beschränkt sind.

Davor bzw. danach, sowie an Sonn- und Feiertagen sind diese genannten Arbeiten nicht gestattet.

+++++

+++++

Kuhglocken: störend bzw. unangenehm

wirkt sich insbesondere auf die Nachbarschaft **auch die Verwendung von KUHGLOCKEN** beim Halten von Rindern aus. Landwirte bitte beachten: eindeutige Rechtsprechung sagt aus, dass Kuhglocken auf landwirtschaftlichen Grundstücken, die an **BAULAND-GRUNDSTÜCKE** grenzen, **nicht verwendet werden dürfen!**



Leitbild

des Kameradschaftsbundes Steiermark
OV - Mooskirchen

Leitidee

Der Ortsverband Mooskirchen besteht seit dem Jahr 1878 und fühlt sich seitdem christlichen Werten und Traditionen verpflichtet, ist Mitgestalter für ein gemeinschaftsförderndes, gesellschaftliches und kulturelles Leben in der Pfarre Mooskirchen.

Wir orientieren uns an folgenden Grundsätzen:

Wir sind...

... überparteilich, offen für alle Generationen, setzen uneigennützig Aktivitäten im kommunalen Bereich, pflegen Geselligkeit und Brauchtum, führen kulturelle und sportliche Veranstaltungen durch.



Wir engagieren...

... uns auf sozialem Sektor und helfen im Sinne echter Kameradschaft.

Wir unterstützen...

... eine wirksame Wehr- und Sicherheitspolitik. Wir sind eine auf Tradition aufbauende, christliche und tolerante Wertegemeinschaft. sind Wegbereiter für Frieden in Freiheit und Sicherheit.

Wir informieren ...

... couragiert über unsere Aktivitäten und nehmen kritisch Stellung zu allen Themen der Wehr- und Sicherheitspolitik.

Wir gedenken ...

... aller Gefallenen, Verstorbenen und Vermissten.



Wir leben ...

... geschichtsbewusst. Wir pflegen Tradition, die gültigen Werte und Tugenden wie Kameradschaft, Heimatverbundenheit, Treue und Pflichtbewusstsein.

Wir bekennen ...

... uns in aller Öffentlichkeit zu diesen unseren Idealen.

Wir erleben ...

... Gemeinschaft durch Kameradschaft, durch Achtung und Toleranz, durch offene Gespräche, durch regelmäßige Informationen, durch gemeinsame Aktivitäten,

Wir führen ...

... mit demokratisch gewählten Funktionären kompetent und vertreten die Grundsätze des Landesverbandes durch Vorbild und inneren Zusammenhalt

Welche laufenden Ausgaben haben wir ?

Begräbniskosten	Kranzspende und Musik
Geburtstage	runde Geburtstage ab dem 75. Lebensjahr
Jahreshauptversammlung	Mittagessen mit einem Getränk
Totenehrung (1.11.)	Gulasch und ein Getränk
Ausrückungen intern	Getränkemarke
Ausrückungen extern	Getränkemarke, Jause, Busbeistellung
Sportl. Aktivitäten	Nenngeld, Getränkemarke
Landes- bzw. Bezirksverband	€ 5,- pro Mitglied im Jahr

Welche Einnahmen haben wir ?

Ihren Mitgliedsbeitrag in Höhe von € 20,- Jährlich Überschuss aus verschiedenen Veranstaltungen wie zB. der Frühschoppen

Wir hoffen, mit diesen Ausführungen Aufklärung über den Österreichischen Kameradschaftsbund OV Mooskirchen geleistet zu haben.

Mit kameradschaftlichen Grüßen
für den OV Mooskirchen

Obmann RegRat Walter Hojas

DAS DARF IN DEN GELBEN SACK BZW. IN DIE GELBE TONNE.



Plastikflaschen für Getränke:

z. B. PET-Flaschen

WICHTIG: Flasche flachdrücken und Boden umknicken!

Plastikflaschen für Wasch- und Reinigungsmittel:

z. B. Haushaltsreiniger; Spülmittel; Waschmittel; Weichspüler

Plastikflaschen für Körperpflegemittel:

z. B. Shampoo; Duschgel

Getränk kartons:

z. B. Gebrauchte Milch- und Saftpackungen

WICHTIG: Flachdrücken!

Andere Leichtverpackungen wie:

Joghurtbecher; Plastiksackerl und Tragetaschen; Kunststoffdeckel und -verschlüsse; Kunststofftuben; Kunststoffkanister; Blisterverpackungen; Styropor®-Verpackungen; Obst- und Fleischtaschen aus Kunststoff; Kunststoffnetze; Jutesäcke; Holzsteigen

Bitte alle Leichtverpackungen sauber und restentleert in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack werfen. Danke.

DIE TREIBENDE KRAFT IM RECYCLING. **ARA**
Altstoff Recycling Austria

DAS DARF NICHT IN DEN GELBEN SACK BZW. IN DIE GELBE TONNE.



Andere Kunststoffabfälle wie:

Einweg-Handschuhe (z. B. Latex); Bodenbeläge (z. B. Lamine); Rohre (z. B. PVC); Schlauchboote; Luftmatratzen; Schläuche (z. B. Gartenschläuche, Infusionsschläuche); Planen; Duschvorhänge; Spielzeug; Haushaltsgeräte; Gartengeräte

Alle anderen Abfälle wie:

Restmüll; Verpackungen mit Restinhalten; Verpackungen aus anderen Werkstoffen, z. B. Glas, Papier, Metall (bitte in die richtigen Sammelbehälter); Problemstoffe, wie z. B. Lackdosen mit Restinhalten (bitte zur Problemstoffsammlung)

Diese Abfälle erschweren die Verwertung bzw. machen sie unmöglich.

Behälter und Gelbe Säcke mit stark verunreinigten Inhalten werden nicht entleert bzw. mitgenommen.

Das Einbringen von mit einer Presse verdichteten Verpackungsabfällen ist nicht zulässig!

DIE TREIBENDE KRAFT IM RECYCLING. **ARA**
Altstoff Recycling Austria

Bitte Vorsicht. Wiederholt werden wir informiert, dass ältere und alleinstehende Bewohner von ihnen fremden Personen besucht werden, die nicht gut deutsch sprechen. Diese Personen, vorwiegend männlich, sind mit Fahrzeugen und ausländischen Kennzeichen (Ungarn, Rumänien) unterwegs. Bei Verdacht bitte **immer Notruf Polizei 133.**

Johann REINISCH – ein runder Geburtstag

Frei nach dem Motto "feiert Feste, wie sie fallen" haben sich Musikerkollegen der JUGENDKAPELLE MOOSKIRCHEN und Kollegen, die im Außendienst der MARKTGEMEINDE tätig sind, an einem frühen Montag-Morgen auf den Weg nach Neudorf bei Mooskirchen gemacht.

Dort, beim Landwirt vulgo "Mürzer", beging der Eigentümer - seit mehr als 30 Jahren in Diensten der Marktgemeinde - sein Wiegenfest. Am 29. Juni 1960, nach Aussagen seiner Mutter Aloisia, die sich gottlob bester Gesundheit erfreut und freudestrahlend die Gäste willkommen hieß, jährte sich in jenem Haus, zu dem alle Morgengäste kamen, die **GEBURT von Johann Reinisch zum 60. Mal.**

Das ließen sich die oben genannten Freunde natürlich nicht entgehen, gemeinsam mit Bürgermeister Engelbert Huber ihre AUFWARTUNG zu Böllerschüssen und Marschmusik-Klängen zu machen.

Alle im Dorf - die meisten waren schon rechtzeitig verständigt - sollten an diesem besonderen Ereignis ihren Anteil haben.

Tochter Bettina und ihr Partner unterstützten die Oma sehr gerne, alle Gäste auch nach allen Regeln der steirischen Kunst zu bewirten. Vielen Dank.

Um die Mittagsstunde fanden sich alle Kolleginnen und Kollegen in der Turnhalle - eine der unmittelbaren "Wirkungsstätten" von Hans, dem auch die Verantwortung als Schulwart für beide Pflichtschulen übertragen ist, zu Gratulationen ein.

Für die Damen und Herren aus allen Abteilungen würdigte Bgm. Engelbert Huber das Wirken von Hans Reinisch seit mehr als drei Jahrzehnten. Seine Bemühungen als unerhört ruhiger, umsichtiger Mitarbeiter. Auf dessen Arbeitsleistung man sich jederzeit verlassen kann. Der auch seine menschlichen Vorzüge, seinen Humor und seinen Charme allen gegenüber zu erkennen gibt. Als das gemeinsame Geschenk aller durften die, die gekommen waren, Bekömmlichkeiten aller Art - fein säuberlich in einer nagelneuen Schiebetruhe verpackt - übergeben.

Alles Gute, beste Gesundheit und noch einige Jahre im Team der Marktgemeinde Mooskirchen - das sind unsere besten Wünsche zu diesem besonderen Ehrentag! **Herzliche Glückwünsche.**



Jahresabschluss in unseren Bildungseinrichtungen

Alles, was wir bisher zum Abschluss des Schul- und Betreuungsjahres in Kindergarten bzw. unseren Pflichtschulen gewohnt waren, kann heuer in dieser Form **nicht stattfinden.**

Die gewohnt nette Abschiedsfeier für alle Schüler, die die Neue Mittelschule verlassen, gibt es ebenso wenig, wie das immer sehnlichst erwartete Zusammentreffen aller Kindergarten-Kinder, die in die Volksschule wechseln.

Verständlich, dass Kinder traurig sind; auch für unsere Pädagogen ist das keine einfache Zeit. Dennoch aber gelingt es, das Beste aus der Situation derzeit zu machen. **Wir danken den Leitern unserer Bildungseinrichtungen und auch Eltern, die sich bereit erklären, Zusammenkünfte zu organisieren.**

KINDERGARTEN: das Schnuppern für alle Kinder, die ab Herbst betreut werden, darf in gewohnter Weise nicht stattfinden; alle Eltern erhalten in diesen Tagen Informationen schriftlich und werden, sollten in den nächsten Wochen Lockerungen in Kraft treten, sofort verständigt.

VOLKSSCHULE: allgemeine Informationen für alle Eltern stehen zur Verfügung; sie können diese auch unserer Homepage unter https://www.mooskirchen.at/fileadmin/user_upload/Wissenswertes_von_A-Z_VS_Mooskirchen.pdf entnehmen bzw. dort einsehen.

MITTELSCHULE: die Bezeichnung für diese Bildungseinrichtung wird wieder einmal geändert; Schulabgänger nehmen klassenweise „Abschied“. Alle Informationen zum bzw. über das neue Schuljahr erhalten Sie beim Schulleiter.

FERIENBETREUUNG für Kinder im Kindergarten- und Schulalter: auf Basis der Anmeldungen sind alle Eltern informiert; die Betreuung findet an einigen Wochen in den Ferien statt. Für Musikschüler organisieren die Musiklehrer dankenswert auch ein Musik-Camp in Mooskirchen.

Reinigungskraft gesucht

Reinigungskraft (täglich 2 Stunden) gesucht für Zahnarztordination Dr. Ingrid Kammerer. Telefon 03137 3344

Montag	15:00	bis	19:30 Uhr
Dienstag	07:30	bis	12:00 Uhr
Mittwoch	15:00	bis	19:00 Uhr
Donnerstag	08:00	bis	12:00 Uhr
Freitag	09:00	bis	12:00 Uhr

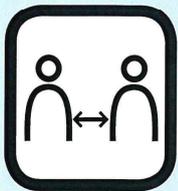
Ordination Dr. Molterer – geöffnet:

Telefon 03137/50400
Alte Poststraße 11b

Verhaltensregeln für die Trauerfeier



Maximal 100 Personen



Mindestens 1 Meter Abstand halten



**Kein Kondolieren oder Begrüßen
per Händedruck**



**Husten oder niesen in die Ellen-
beuge oder ein Einwegtaschentuch**

**Wir bitten um Verständnis, falls dadurch eine
Teilnahme an der Trauerfeier nicht möglich ist.**

Ferien – Urlaub

Unter ungewohnten Voraussetzungen starten wir in den Sommer 2020. Wir – die MitarbeiterInnen der Markt-gemeinde Mooskirchen und Bgm. Engelbert HUBER – wünschen Ihnen, verehrte Bewohne-rin, verehrter Bewohner, liebe Jugend **angenehme, auch erholsame Tage in den Sommermonaten.**



Gleichzeitig gilt
unser DANK

allen, die in unseren Bildungseinrich-tungen in gänzlich anderer, teils unge-wohnter Weise wertvolle Arbeit mit unseren Kindern bzw. Jugendlichen ge-leistet haben. Sehr engagiert und moti-viert.

Für sie mögen es Wochen der Erholung werden, dass sie ein wenig Ruhe finden und mit neuer Kraft auf die Aufgaben im neuen Schul- bzw. Betreuungsjahr zugehen können. Hoffen wir, dass es dann uns wieder gewohnte Bedingun-gen sein werden. **Bleiben sie gesund!**

„Unser Hospiz-Telefon in Zeiten von Corona“

Der Hospizverein Steiermark begleitet Menschen in ihrer letzten Lebensphase sowie deren Angehörige. Da zurzeit aufgrund der Coronakrise keine persönlichen Begleitungen möglich sind, bieten wir **seit Montag, 30. März**, als Ersatz ein „Hospiz-Telefon“ an.

Unter der Telefonnummer

0676 / 83 29 83 05

ist von **Montag bis Sonntag** in der Zeit von **8 bis 16 Uhr** eine Koordinatorin erreichbar, die Kontakte zu ehrenamtlichen HospizmitarbeiterInnen herstellt.

Für wen sind wir da?

Für PatientInnen, Angehörige, Pflegende aber auch für Pflegepersonal und MitarbeiterInnen im Gesundheitsbereich, die in dieser besonders belastenden Zeit ihren Kummer erleichtern und ein begleitendes Gespräch führen möchten.



www.hospiz-stmk.at